
Verlag von Rosenbaum & Hart, Berlin W. 8.

Ⓩ[13048]

Heute versandten wir folgendes Circular:

Demnächst gelangt in unserem Verlage zur Ausgabe:

Politische Schriften von 1879 bis 1892.

Von

Ludwig Bamberger.

Inhalt: Deutschtum und Judentum. — Die Sezession. — Die Kunst, sein Glück beim Zoll zu machen. — Geht die Welt besseren Zeiten entgegen? — Warum esse ich? — Kaisertum und Reichstag. — National. — Die Reichsbank. — Der wunde Punkt. — Die deutsche Tagespresse. — Ueber Kompromisse. — Zum Jahrestag der Entlassung Bismarck's. — Marseillaise und Africalotterie — Silber. — Die Krisis in Deutschland und der deutsche Kaiser.

Gr. 8°. ca. 28 Bogen in vornehmer Ausstattung.

Preis geheftet 5 M ord., 3 M 75 Ⓢ netto, 3 M 50 Ⓢ bar. Gebunden 6 M ord., 4 M 50 Ⓢ netto, 4 M 20 Ⓢ bar
 und 9/8 Frei-Exemplare.

Bei Vorausbestellungen, die bis zum 15. April in unsere Hände gelangen, bar mit 40%.

Dieser seit längerer Zeit mit Spannung erwartete Band stellt wiederum ein gutes Stück Lebensarbeit des hervorragenden Politikers und Publizisten dar. Schon ein Blick auf vorstehend aufgeführtes Inhaltsverzeichnis dürfte Ihnen den Beweis liefern, daß auch die „Politischen Schriften von 1879 bis 1892“ das Interesse weitester Kreise in Anspruch nehmen werden. Bei Bamberger ist die Kunst, belehrend und zugleich unterhaltend zu wirken, zu einer Meisterschaft ausgebildet, der man innerhalb der deutschen Publizistik nicht viel wird an die Seite stellen können.

Die „Politischen Schriften von 1879–92 bilden Band V der „Gesammelten Schriften“, jedoch ist dieser wie die früheren in sich abgeschlossen und daher einzeln leicht verkäuflich.

Wir bitten unter Berücksichtigung Ihrer Kontinuationsliste um umgehende Angabe Ihres Bedarfs, da wir unverlangt keine Sendungen machen. Auch stellen wir Ihnen behufs thätigster Verwendung die früheren Bände:

Ⓩ

Charakteristiken

(Gesammelte Schriften Band II)

Politische Schriften von 1848 bis 1868

(Gesammelte Schriften Band III)

Politische Schriften von 1868 bis 1878

(Gesammelte Schriften Band IV)

in mäßiger Anzahl in Kommission zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 8, Anfang März 1897.

Rosenbaum & Hart.